

Weshalb digitales Fernsehen?

Digitales Fernsehen bringt den Konsumentinnen und Konsumenten wesentliche Verbesserungen der Bild- und Tonqualität und ermöglicht ein grösseres Senderangebot als beim analogen Fernsehen.

Mit der Digitalisierung der Senderübertragung können die Sendungen auch als HDTV (High Definition TV) übertragen werden. HDTV bietet eine noch höhere Bildauflösung als normales digitales Fernsehen und überträgt das Bild im Breitbildformat 16:9. Dadurch erscheint das Bild detaillierter, schärfer und farbechter.

Digitales Fernsehen ermöglicht zudem verschiedene Zusatzdienste wie ergänzende Programminformationen, interaktives Fernsehen, Livepause oder Filme auf Abruf. Welche Zusatzdienste erhältlich sind und ob sie kostenpflichtig sind, hängt vom jeweiligen Anbieter ab.

Wie kann man digitales Fernsehen empfangen?

Derzeit kann digitales Fernsehen in der Schweiz auf vier verschiedenen Übertragungswegen empfangen werden: mit einer Satellitenempfangsanlage, über Kabelnetz, über Antennenempfang DVB-T (Digital Video Broadcasting – Terrestrial) oder über Internet. Detaillierte Informationen zu den Grundangeboten der verschiedenen Übertragungswege finden sich in der Tabelle auf Seite 2.

Digitales Fernsehen ist auch auf alten Fernsehgeräten möglich, es muss allerdings eine Set-Top-Box als Empfangsgerät zwischengeschaltet werden. Die Set-Top-Box wandelt die digitalen Signale in analoge um, damit sie auch auf alten Fernsehern angezeigt werden können.

Tücken der Digitalisierung

Um die bessere Bildqualität durch digitales Fernsehen, Breitbildformat und HDTV nutzen zu können, braucht es Fernsehgeräte, die für diese Technologien ausgerüstet sind. Werden zudem mehrere Fernseher und Video- oder DVD-Recorder gleichzeitig genutzt, braucht es für jedes Gerät eine eigene Set-Top-Box. Es können zwar mehrere Fernseher an eine Set-Top-Box angehängt werden, allerdings wird dann auf allen Geräten derselbe Sender angezeigt.

Bei der Umstellung auf digitales Fernsehen gibt es also einige technische Hindernisse und es muss mit zum Teil erheblichen Mehrkosten für die Anschaffung oder Miete der geeigneten Geräte gerechnet werden.

Alternative Möglichkeit: Digitales Fernsehen über den PC

Derzeit gibt es verschiedene kostenpflichtige und kostenlose Programme für Internetfernsehen. Zudem bieten immer mehr Sender auf ihren Websites die Möglichkeit, Sendungen Live anzusehen oder Aufzeichnungen kostenlos herunterzuladen.

Ein gutes kostenloses Programm für Internetfernsehen bietet die Firma Zattoo (www.zattoo.com). Das Angebot umfasst alle sieben Schweizer Sender, die wichtigsten Sender aus Deutschland und Österreich sowie fremdsprachige Sender. Für den Gebrauch muss man sich lediglich mit einer gültigen Email-Adresse registrieren und die Zattoo-Software herunterladen.

Der Vorteil des digitalen Fernsehens über den PC liegt darin, dass man weder eine zusätzliche Set-Top-Box noch anderes Empfangszubehör benötigt und dass viele Sendungen kostenlos erhältlich sind. Vom Internetfernsehen können allerdings nur Besitzer eines Breitband-Internetanschlusses profitieren. Ein weiterer Nachteil des Fernsehens über den PC ist die teilweise schlechte Bildqualität und auch die Tonqualität der Bildschirmlautsprecher ist nicht immer zufrieden stellend.

Grundangebote für digitales Fernsehen

	Antenne (DVB-T)	Bluewin TV	Cablecom digital TV	Satelliten-TV
Programme	SF1, SFzwei, TSR1, TSI1	mehr als 100 Sender	ca. 100 Sender	mehr als 500 Sender
	- bietet nur die 4 SRG-Sender (in Grenzgebieten z.T. auch ausländische Sender)	+ inkl. Regional-sender + grosses Angebot	+ inkl. Regional-sender + grosses Angebot	+ sehr grosses Angebot - keine Regional-sender, kein ORF
Empfang	über Dach- oder Zimmerantenne	über ADSL	über Kabelanschluss	über Satellitenschüssel
	+ für Verwendung auf portablen Fernsehern und Laptops geeignet + ab Anfang 2008 gesamtschweizerisch digital	- nur in Kombination mit Telefon- und ADSL-Abo - nicht an allen Standorten möglich	- nicht an allen Standorten möglich	- SF läuft nicht über den gleichen Satelliten wie die deutschen Sender - braucht freie Sicht zwischen Satelliten und Satellitenschüssel
Qualität	- kein HDTV - Empfangsqualität ortsabhängig	+ HDTV zukünftig möglich	+ HDTV zukünftig möglich	+ gute Bildqualität + HDTV bereits möglich
Empfangsgeräte und Zubehör	Set-Top-Box	Bluewin-Box	digital tv receiver oder digital tv recorder	Satelliten-Receiver
	+ es können auch Geräte aus anderen europäischen Ländern verwendet werden (ausgenommen Grossbritannien)	+ integrierter Hard-diskrecorder - das Empfangsgerät muss von Bluewin gemietet werden - momentan können max. 2 Bluewin-Boxen gemietet werden	+ digital tv recorder kann bei Cablecom gekauft werden - Empfangsgeräte können nur bei Cablecom gekauft oder gemietet werden	+ freie Gerätewahl - für den Empfang von SF braucht es eine spezielle Smartcard zur Entschlüsselung des Signals
Kosten Empfangsgeräte *	Set-Top-Box mit Antennenanschluss ab ca. Fr. 150.-, Aussenantennen ab ca. Fr. 40.-	im Abo-Preis enthalten	ab April 2007: digital tv receiver für Fr. 6.-/Monat oder einmaliger Kaufpreis Fr. 150.- digital tv recorder für Fr. 20.-/Monat	Satelliten-Receiver ab ca. Fr. 150.-, Satellitenschüssel ab ca. Fr. 80.-
Abo-Kosten *	+ keine Abo-Kosten	Fr. 29.-/Monat (für Zweitgerät zusätzlich Fr. 10.-/Monat)	Basisanschluss für Fr. 21.- /Monat (ab 2008 für Fr. 22.50)	+ keine Abo-Kosten
weitere Kosten *	eventuell Kosten für Antennenverstärker und Verbindungskabel	- Fr. 95.- einmalige Installationsgebühr - Fr. 25.25/Monat für Swisscom Telefonanschluss - Bluewin ADSL-Abo ab Fr. 9.-	- Kaufpreis für zweiten receiver Fr. 250.- - Fr. 10.- Mietzuschlag bei mehreren tv receivern - Fr. 20.- Mietzuschlag bei mehreren tv recordern	Kosten für fachgerechte Installation (ca. Fr. 600.- bis Fr. 1000.-) - pro Receiver einmalige Gebühr von Fr. 60.- für die SF-Smartcard

Erläuterungen zur Tabelle:

+ **positive Kriterien**

- **negative Kriterien**

* Es sind jederzeit Preisänderungen möglich. Die effektiven Kosten für Abonnemente, Geräte und Mieten müssen jeweils individuell beim Anbieter abgeklärt werden.